

Erstes Kirchengebäude im Kosovo geweiht

Peja/Dortmund. Nach sechs Monaten Bauzeit feiern die neuapostolischen Christen aus dem Kosovo die Gottesdienste nun in einem eigenen Kirchengebäude. Für 150.000 Euro baute die Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen ein Gebäude, das künftig in großen Teilen für einen Kindergarten genutzt wird. In einem Nebensaal versammeln sich die Gemeindemitglieder zum Gottesdienst.

"Wir sind sehr dankbar, dass die Stadt uns das Grundstück für das Bauprojekt kostenfrei zur Verfügung gestellt hat", sagte der zustände Apostel Franz-Wilhelm Otten bei der Eröffnung der neuen Kirche. Gemeinsam mit Apostel Pavel Gamow durchschnitt er das rote Band am Eingang zum Gotteshaus.

Weihegottesdienst

Die Weihe des Kirchengebäudes fand am Sonntag, 2. September 2012, statt. Grundlage für den Gottesdienst war das Bibelwort aus Apostelgeschichte 12,24: "Und das Wort Gottes wuchs und breitete sich aus."

Für die Kirche stehen rund 150 Quadratmeter Raum zur Verfügung. Der Kindergarten bietet Platz für 60 Kinder.

Einweihung Kindergarten im Dezember

Der neuapostolische Kindergarten im Kosovo wird Anfang Dezember eingeweiht. Die Kirche finanzierte das Gebäude, die Einrichtung wurde unter anderem durch Spendengelder finanziert. Den Großteil brachten Benefizkonzerte des Jugend-Sinfonieorchesters der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen zum Jugendtag in Oberhausen sowie in Wuppertal und Nimwegen ein.

Der Kindergarten soll sich künftig selbst tragen. Im Kosovo ist eine Betreuung von Kindern bislang kaum verbreitet. "Ich freue mich, wenn wir als Kirche einen Beitrag dazu leisten können, dass Kinder sicher versorgt sind", so Apostel Otten.

26. November 2012

Text: Frank Schuldt

Fotos: Neuapostolische Kirche


(c) 2012 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen


(c) 2012 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen


(c) 2012 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen


(c) 2012 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen


(c) 2012 Neuapostolische Kirche Nordrhein-Westfalen